

WIE KANN MAN LEBEN UND LIEBEN?

WENN DU DIE NÄCHSTEN SEITEN AUFKLAPPST, KANNST DU ETWAS ÜBER GESCHLECHT, KÖRPER UND IDENTITÄT ERFAHREN UND DARÜBER, WIE VERSCHIEDENE MENSCHEN LEBEN UND LIEBEN.

Menschen leben, lieben, denken und fühlen ganz **unterschiedlich**. Sie haben unterschiedliche **Geschlechter, verlieben** sich in Menschen mit verschiedenen Geschlechtern und haben unterschiedliche **Beziehungen** oder auch gar keine.

Manche Menschen sagen, wie wir leben und lieben hat etwas mit **Biologie** zu tun. In der Geschlechterforschung wurde erforscht,

dass die **gesellschaftlichen Regeln und Bilder** beeinflussen, wie Menschen sich entwickeln, fühlen und leben. Es gab und gibt aber immer auch **Menschen, die andere Wege gehen und gegangen sind, andere Körper haben und hatten** etc.

Heute verbieten **Gesetze**, Menschen wegen ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Orientierung zu **diskriminieren**.

Es ist auch **verboten**, zu versuchen, die Geschlechtsidentität oder sexuelle Orientierung von Kindern und Jugendlichen zu verändern oder zu unterdrücken (S. 21).

Egal, ob Menschen wegen Biologie, Sozialisation oder aus anderen Gründen fühlen und leben, wie sie es tun: **Alle dürfen so leben, wie sie möchten – solange sie andere nicht in ihren Rechten einschränken** (S. 20, 21, 27).



1 GESCHLECHT, KÖRPER UND IDENTITÄT

Manche Menschen sagen, Geschlecht „sitzt“ im Körper. Andere sagen, Identität ist am wichtigsten. Und noch andere sagen, es geht um eine Mischung aus beidem. Generell gilt: **Viele Menschen finden es verletzend, wenn sie als das falsche Geschlecht behandelt werden.**



KÖRPER

Biologie und Medizin teilen Körper in drei Geschlechter ein. Das wird dann oft auch so in die Geburtsurkunde eingetragen (rechtliches Geschlecht):



Diese Körper unterscheiden sich sehr, z.B. haben Brüste unterschiedliche Formen, Vulva-Lippen sind unterschiedlich lang, manche Menschen können Kinder gebären, andere nicht etc.

Körper, die nicht in das Verständnis von ‚weiblich‘ oder ‚männlich‘ passen, ordnen Ärzt_innen und Biolog_innen als ‚intersexuell‘ ein. Manche finden den Begriff schlecht, weil das nichts mit Sexualität zu tun hat und nennen sich z.B. inter*. Die Körper intergeschlechtlicher Menschen sind ganz unterschiedlich, z.B. so wie oben.

Diese Körper unterscheiden sich sehr, z.B. haben Penisse unterschiedliche Formen und Größen, der Bartwuchs unterscheidet sich, manche Menschen können Kinder zeugen, andere nicht etc.

GESCHLECHTSIDENTITÄT

Geschlechtsidentität ist das Wissen, das ein Mensch über das eigene Geschlecht hat, also das **Geschlecht, das sich richtig anfühlt**. Manche Menschen sagen, dass das mit dem Körper zu tun hat (z.B. mit den Genitalien oder dem Gehirn). Manche sagen, dass das etwas mit den **persönlichen Erfahrungen** und der **Gesellschaft** zu tun hat (Sozialisation). Aber nicht bei allen Menschen passt die Identität zu dem, was Biologie, Medizin oder z.B. ihre Eltern von ihnen erwartet haben. Ihre Identitäten sollten genauso **respektiert** werden wie alle anderen. Versuche, Menschen zu einem Geschlecht zu erziehen, das nicht für sie passt, sind oft schädlich und gefährlich und deshalb für Kinder und Jugendliche verboten. Menschen beschreiben z.B. folgende **Geschlechtsidentitäten** für sich:



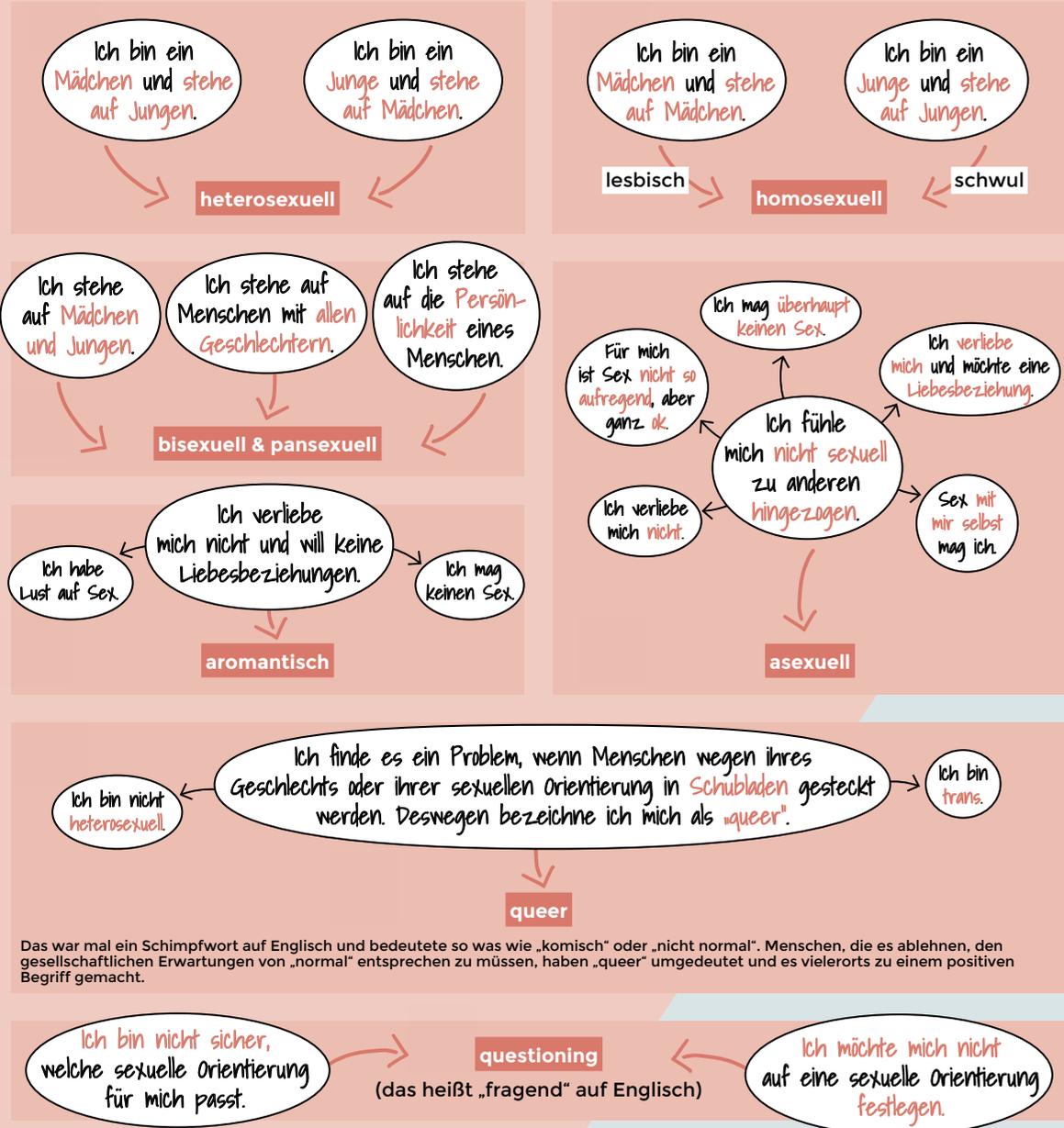
Für viele Menschen hängt ihre Geschlechtsidentität eng mit dem Körper zusammen, für manche ist der Körper nicht wichtig für ihre Geschlechtsidentität und wieder andere finden ihren Körper falsch und wollen ihn gerne ändern. Generell gilt: Für die meisten Menschen ist es unangenehm, wenn sie gefragt werden, wie ihre Genitalien aussehen. Hier findest du einige Möglichkeiten für Kombinationen aus Körper und Geschlechtsidentität:



Welche Identität eine intergeschlechtliche Person hat, kann ganz unterschiedlich sein. Manche verwenden den Begriff **Inter***. Das Sternchen heißt, dass es danach unterschiedlich weitergehen könnte, z.B. intergeschlechtlich oder intersexuell. Seit 2018 gibt es offiziell den **Personenstand „divers“** für Inter*, die nicht als Männer oder Frauen behandelt werden wollen. Sie können auch den Geschlechtseintrag streichen lassen. **Nicht-binäre Menschen, die nicht Inter* sind**, kämpfen gerade per Gericht darum, diese Möglichkeit auch nutzen zu können.

2 ANZIEHUNG UND SEXUELLE ORIENTIERUNG

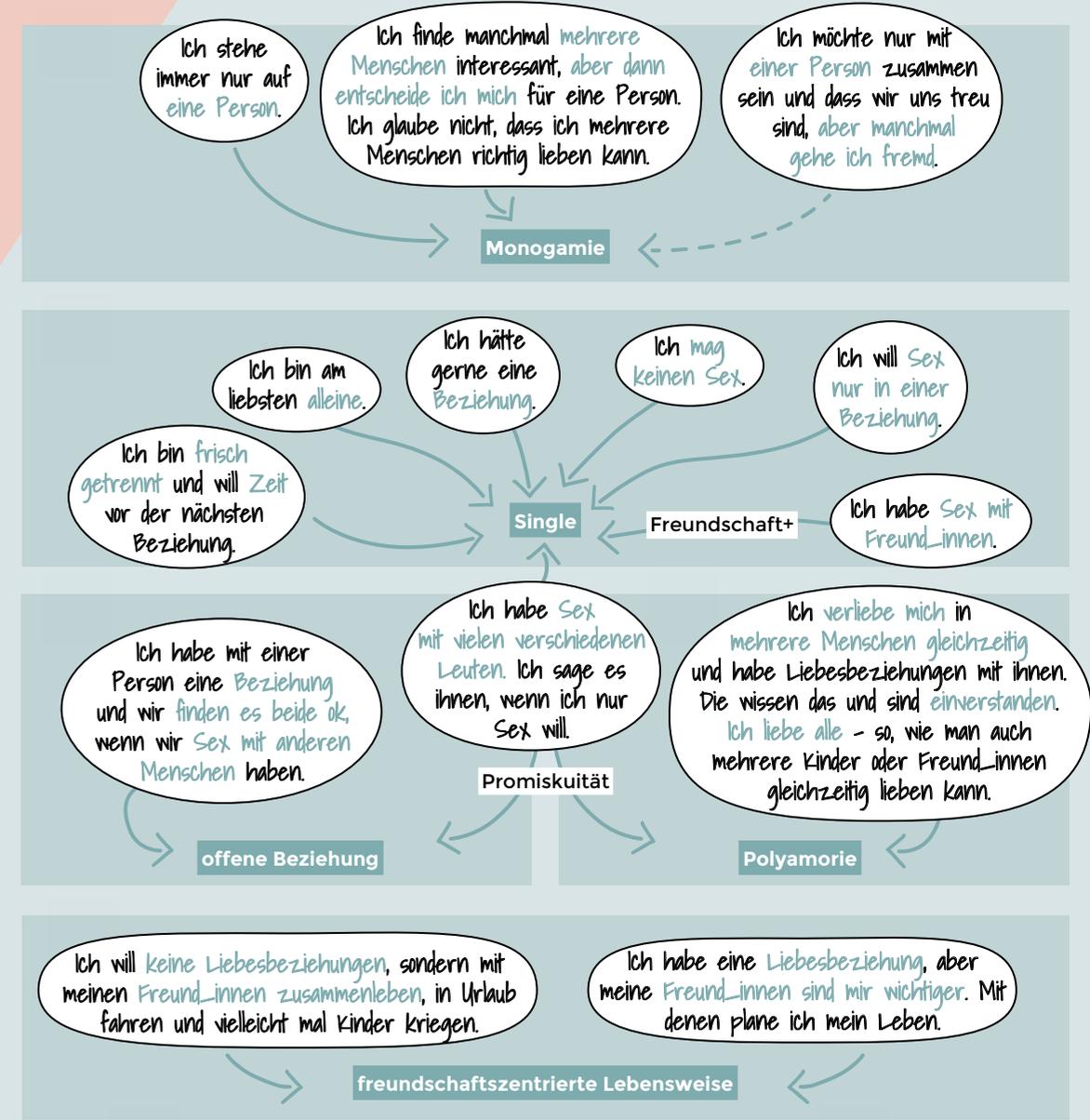
Zu welchem Geschlecht sich ein Mensch (sexuell und/oder romantisch) hingezogen fühlt, wird als sexuelle Orientierung bezeichnet, z.B.:



Das war mal ein Schimpfwort auf Englisch und bedeutete so was wie „komisch“ oder „nicht normal“. Menschen, die es ablehnen, den gesellschaftlichen Erwartungen von „normal“ entsprechen zu müssen, haben „queer“ umgedeutet und es vielerorts zu einem positiven Begriff gemacht.

3 BEZIEHUNGSFORMEN

Menschen können ganz unterschiedlich leben - mit oder ohne Beziehung. Dabei ist es wichtig, ehrlich miteinander zu sein und Lösungen zu finden, die für alle passen. Hier sind einige Möglichkeiten, wie Menschen leben können:



Begriffe & Labels

Ob eine dieser Möglichkeiten oder einer von den Begriffen passt, kann man nur selbst entscheiden. Manchmal ist man sich ganz sicher, was passt. Manchmal sucht man oder probiert herum. Und manchmal verändert es sich nach einer Zeit wieder. Das ist alles in Ordnung. **Wenn man unglücklich oder unsicher ist, kann man sich Beratung suchen.**

Coming-Out, Vertrauen & Respekt

Wenn uns eine Person erzählt, dass sie z.B. schwul, lesbisch, bisexuell, pansexuell, asexuell, aromantisch, queer, transgeschlechtlich, intergeschlechtlich oder polyamor ist, dann heißt das **Coming-Out**.

Du entscheidest selbst, wem du von dir erzählst. Überleg dir gut, wem du vertrauen kannst bzw. willst. Du kannst dich dazu auch beraten lassen.

Wenn dir jemand was Persönliches über sich erzählt, dann solltest du das vertraulich behandeln. **Bitte erzähl keine persönlichen Informationen über andere herum.** Es kann sonst sein, dass sie dafür diskriminiert werden.

Ehrlichkeit in Beziehungen

Wichtig ist bei Liebesbeziehungen und im Sex, dass wir **ehrlich** sind. Die andere Person sollte wissen, ob wir eine Beziehung wollen und was für eine oder ob wir z.B. nur Sex wollen. Wenn es schwierig wird, kannst du dir **Hilfe** holen.

Beratung & Informationen

Diese Themen sind manchmal ziemlich aufregend und oft finden wir zu wenige Informationen dazu. Manchmal kann es auch helfen, sich Rat zu holen. Dafür sind die folgenden Links und Telefonnummern da:

Unterstützung bei Problemen für alle Jugendlichen:

www.nummergegenkummer.de/kinder-und-jugendtelefon.html

Kostenlose Telefonnummer: 116111

Infos & Beratung zu Sex, Liebe & Verhütung für alle Jugendlichen:

www.loveline.de

Infos für transgeschlechtliche, intergeschlechtliche, nicht-binäre und questioning Jugendliche:

www.meingeschlecht.de

Beratung für schwule, lesbische, bisexuelle, pansexuelle, asexuelle, aromantische, queere, questioning, transgeschlechtliche und intergeschlechtliche Jugendliche:

www.comingout.de

Informationsseite zu Homosexualität, Bisexualität, Pansexualität, Asexualität, Transgeschlechtlichkeit, Intergeschlechtlichkeit und Polyamorie für Jugendliche:

www.queer-lexikon.net

Angebote für Jugendliche in deinem Bundesland:

<https://interventionen.dissens.de/fuer-jugendliche/links-anlaufstellen>

Infografik zu polyamoren Lebensweisen:

<https://metakiki.net/relationship-concepts-cartoon>

Video-Interview zu Polyamorie:

<https://youtu.be/wbiJacCiRBw>

Video-Clip zu geschlechtlicher und sexueller Vielfalt:

<https://interventionen.dissens.de/materialien/erklaerfilm>